Alltagsdeutsch

Aufgaben

Was Bauernregeln uns heute noch sagen

Aufgaben zum Text

1. Alles verstanden?

Hör dir das Audio an und lies die Sätze. Ist die jeweilige Aussage richtig oder falsch? Wähl aus.

1. Über einen Zeitraum von etwa zwei Tagen gelten heutige Wetterprognosen als sehr zuverlässig.

a) Richtig
b) Falsch

2. Bauernregeln treffen überraschend oft zu – in mehr als 85 Prozent der Fälle.

a) Richtig
b) Falsch

3. Bauernregeln sind häufig in Reimen verfasst.

a) Richtig
b) Falsch

4. Traditionell gibt es Bauernregeln für jeden Monat des Jahres – außer für den Dezember.

a) Richtig
b) Falsch

5. Man sollte besser nicht die Bauernregel beachten, die bei Gewitter schützende Orte empfiehlt.

a) Richtig
b) Falsch

Alltagsdeutsch

Aufgaben

2. Was bedeuten diese redensartlichen Ausdrücke rund ums Wetter? Wähl die richtige Lösung aus.

1. Die Regel „Mai kühl und nass, füllt dem Bauern Scheuer und Fass“ bedeutet, dass …

a) der Bauer viel Heu im Stall hat.
b) es eine reiche Ernte gibt.
c) der Bauer Wasservorräte anlegen kann.

2. Der Begriff „Schafskälte“ umschreibt …

a) einen längeren Zeitraum, in dem es allmählich immer kälter wird.
b) einen verregneten Spätsommer, in dem fast gar nicht die Sonne scheint.
c) einen plötzlichen Kälteeinbruch im Juni.

3. „Regnet’s um Johanni leise, so regnet’s Mäuse.“ – Gemeint ist, dass …

a) Dauerregen zum Sommeranfang die Entwicklung von Schädlingen begünstigt.
b) ein Nieselregen im September für eine reiche Ernte sorgt.
c) Regen zum Jahreswechsel einen milden Winter ankündigt.

4. Und was bedeutet: „Märzenschnee tut den Saaten weh“?

a) Schnee im März führt zu Schmerzen in Händen und Füßen.
b) Wenn es im Frühjahr zu spät warm wird, leiden manche kleinen Tiere darunter.
c) Ein später Wintereinbruch gefährdet junge Obst- und Gemüsepflanzen.

3. Welche Präposition ist richtig?

Lies den Text und schreib in jede Lücke die Präposition, die den Satz korrekt ergänzt.

Die Sonne steht schon tief _____ Himmel. Schnell wird es dunkel. Dazu gibt es einen Merksatz: „Ist das Abendrot schwarz, gibt es Regen satt“. Solche Bauernregeln gehen _____ Naturbeobachtungen zurück; sie wurden _____ Generation _____ Generation weitergegeben. Bauern bewegten sich viel _____ freier Natur und waren _____ einfache Regeln angewiesen, die _____ wiederkehrenden Wetterphänomenen beruhen. Ob eine Bauernregel zutrifft, hängt _____ vielen Faktoren ab – zum Beispiel der Windrichtung.

Autor: Philipp Reichert